



Objekt: Elfenbeinanatomie eines Mannes

Museum: Museum Naturienkabinett
Waldenburg
Geschwister-Scholl-Platz 1
08396 Waldenburg
037608 22519
Museum@waldenburg.de

Sammlung: Linck-Sammlung, Kunstsachen,
Naturienkabinett, Medizinische
Objekte und Humanpräparate

Inventarnummer: NAT 0084

Beschreibung

Modell bzw. Elfenbeinanatomie eines Mannes mit Brust- und Baucheingeweiden. Die Bauchdecke und einzelne Organe sind in schematischer Darstellung und herausnehmbar, die Arme beweglich. Die ganze formale Gestaltung, der ausgearbeitete kleine Finger und die 8-förmigen Kniescheiben deuten auf die Werkstatt Stephan Zicks in Nürnberg hin. Zu dieser Anatomie gehört ein weibliches Pendant. Die beiden Waldenburger Elfenbeinanatomien liegen noch in ihren originalen verglasten Sarg-Schatullen.

Belegt im Linck-Index III. (1787), S. 111, No. 156: "Eine Mannsperson von Helfenbein, die auch zum aufmachen ist, oder die Anatomie eines Mannes."

Grunddaten

Material/Technik: Elfenbein / geschnitzt; Papier / bemalt;
Holz / gebeizt; Glas

Maße: Länge (mit Sarg): 22,5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1695-1700

wer Stephan Zick (1639-1715)
wo Nürnberg

Schlagworte

- Anatomie
- Anatomisches Modell
- Elfenbein